



El Morya

Mutig die eigenen Werte leben

Channeling durch Gerold Voß – www.kristallfamilie.de

Ich bin El Morya

Ich komme zu euch über den blauen Strahl, der, wenn ihr ihn in euch hinein lasst, den göttlichen Strahl des Mutes und der Kraft, dann werdet ihr die Dinge, die ihr im Alltag erlebt, die ihr in eurer Gegenwart spürt und die euch beunruhigen, mit viel größerer innerer Ruhe und Gelassenheit erleben können. Ihr seid in den Möglichkeiten, die ihr habt, in euren Gefühlswelten und euren inneren Haltung immer stark davon geprägt, wie ihr euch selbst ausrichtet.

Und in dieser Selbstausrichtung könnt ihr über die göttlichen Strahlen und die Farben der göttlichen Strahlen euer eigenes System, eure eigene innere Haltung deutlich verbessern, auch wenn rund um euch herum Chaos herrscht und große Ungerechtigkeiten geschehen, viele Dinge da sind, die ihr innerlich ablehnt und die ihr auch äußerlich ablehnen wollt und wo ihr gerne in den Kampf gehen möchtet und nicht so gerne in die Zurückhaltung.

Und in diesem Spiel der Kräfte, die sind auf der Erde, seid ihr immer mit betroffen, vollkommen gleichgültig, ob ihr nun in einem Kriegsgebiet seid, oder ob ihr von Ferne zuschaut. Das 'Dabei sein' auf der mentalen Ebene berührt euch immer und wird euch auch immer wieder neu herausfordern euch zu positionieren.

Und hier die Kraft zu haben, den Mut zu haben, die eigenen Überzeugungen und die eigenen Grundinhalte eures Lebens so darzustellen, dass ihr euch nicht verbiegen müsst, das bedeutet auch Mut zu haben gegenüber Anderen, die andere Ansichten haben. Mut zu haben sich zu positionieren und zu sagen: 'So ist es für mich. Und ich weiß, dass diese eine Wahrheit, die für mich da ist, meine ist, und ich weiß auch, dass es andere gibt in der Welt und ich weiß es, dass diese anderen Wahrheiten genauso ihre Berechtigung haben wie meine Wahrheit, aber ich stehe mit all dem, was ich bin, zu dem, was ich über die Dinge denke, was ich von ihnen glaube und was ich von ihnen halte.'

Und diese Haltung zu zeigen, ist eine großartige Möglichkeit zu wachsen, innerlich zu wachsen, zu reifen und an einem Punkt zu kommen, an dem du selbst für dich sagst: 'Ja, ich erkenne all das, was ist, aber ich bin auch bereit mich mit meinem Ansichten einzubringen in die

Auseinandersetzungen, die sind.'

Und diese Meinung, die du hast, die du mit einbringen möchtest in der Vielfalt aller Meinungen, zu sehen und mit zu gestalten, mitzubestimmen, mit zu lenken und zu leiten, das kann eine Herausforderung sein, die Mut erfordert. Mut dich zu positionieren, Mut auch zu sagen, wenn du etwas für ein Verbrechen hältst, dann nenn es auch so.

Und wenn du Menschen, die du innerlich ablehnst, trotzdem kompromissbereit umarmst und ihnen sozusagen etwas gibst, was sie verlangen, dann überlege, wie sehr du dich dabei verbiegst und was das innerlich mit dir macht. Und dann überlege dir das genauso, wie es für ganze Landstriche ist, wie es für Staaten ist, die sich gebildet haben, die eine gemeinsame Regierung haben und wenn hier Grundwerte sind, die nicht mit den Grundwerten anderer Staaten übereinstimmen.

Ist es dann wirklich gut, miteinander so umzugehen, als ob man beste Freunde wäre? Oder ist es nicht besser, die Gegensätze deutlich herauszustellen und in dieser Deutlichkeit auch die eigene Position zu kräftigen und zu stärken. Ihr seid hier auf der Erde immer wieder in einem Prozess des Werdens und Vergehens, in einem Prozess des Neuorientierens und in einem Prozess, der sich gegenseitig widerstrebenden Systeme, wie sich die Macht verteilt. Und in diesem Machtverteilungskampf, der immer stattfindet, braucht es den Mut den eigenen inneren Faktor des Seins hineinzubringen in dieser Auseinandersetzung. Und es braucht den Mut zu sagen, was dir wichtig ist, es braucht den Mut zu sagen, wo du kämpfen willst und wo du nachgeben möchtest.

Es braucht den Mut, wirklich zu dir zu stehen und wenn du zu dir stehst, zu deinen eigenen inneren Werten und Haltungen, dann bist du ganz in dir verankert und vollkommen richtig, auch wenn sich später herausstellt, dass du es besser hättest machen können. Es gibt immer eine Möglichkeit es besser zu machen, aber in der Situation, in der du im Moment bist, gibt es nur eins, das zu tun, was du im Moment für richtig hältst.

Und in dieser Haltung, dich immer wieder anzunehmen und zu dir zu stehen, das ist das, was über den blauen Strahl mit verankert werden kann in dir, wenn du den Mut hast dich für dich zu entscheiden, zu deiner eigenen Haltung und Meinung. Und dann auch den Mut zu haben, die eigene Haltung und Meinung an der Haltung und Meinung anderer zu vergleichen, neu zu bewerten, vielleicht auch zu einer neuen und besseren Haltung oder Meinung zu kommen, auch das gehört dazu, das Alte hinter dir zu lassen und das Neue und Bessere zu übernehmen und für dich in dir zu integrieren. Und dann bist du auf dem Weg der Veränderung für dich selbst und auch der Veränderung in der Welt.

Und selbst, wenn ihr euch gegenseitig in dieser Welt immer wieder großen Schaden zufügt und das Leben nehmt durch Morde, durch Kriege, durch andere gewalttätige Auseinandersetzungen, ihr werdet das Leben selbst nicht zerstören, ihr werdet das Leben selbst immer wieder hochhalten und feiern und ihr werdet mit all dem, was ihr euch angetan habt, immer wieder neue Positionen finden und euch gegenseitig durchdringen mit den Positionen, die vorher als Gegensätze waren.

Und in diesem Durchdringungsprozess der unterschiedlichen Systeme und Gewalten, befindet ihr euch gerade in einer wichtigen Position, in einer Position, in der es darauf ankommt Haltung zu zeigen, Haltung zu dir selbst und deiner Meinung.

Achte darauf, dass du es immer mit einem Blick von oben tust, dass du nicht in dir verhärtest, sondern dass du immer die Möglichkeit mit siehst, die Dinge aus der Vogelperspektive zu betrachten, aus der geistigen Ebene zu betrachten, auch aus dem geistigen Leben heraus zu betrachten und nicht nur aus dem körperlichen Leben.

Und in diesem Spagat zwischen dem Geistigen und dem Körperlichen, der Haltung in dir und dem, was die Welt dir bietet, in dieser Herausforderung, stehst du jeden Tag.

Und gleichzeitig bist du voller innerer Kraft, weil du als das göttliche Wesen, das du bist, in diesen menschlichen Körper nur wohnst und nicht gleich bist mit ihm, sondern du bist mehr als dieser Körper. Du bist mehr als diese äußere Welt und dadurch, dass du in dieser inneren Struktur in dir weißt, dass du mehr bist als das, was als materielles auf der Erde ist, dadurch kannst du auch eine Perspektive einnehmen, mit der du aus dem Geistigen heraus auf das Weltliche schaut und die Dinge betrachtest und neu siehst.

Achte darauf, nicht zu sehr in den Dingen involviert zu sein und voller Angst auf die Schlange zu schauen und dich vor ihr zu fürchten. Sondern schau, dass du in dir weißt, auch wenn die schlimmsten Dinge geschehen,- auf geistiger Ebene kann dir nie etwas passieren. Da bist du immer frei, frei und göttlich. In dieser Göttlichkeit, die du in dir erkennst, liegt der Schlüssel für den Mut, den du haben kannst in allen Situationen, auch in deiner Körperlichkeit und in deiner Verletzlichkeit.

Die Kraft der Göttlichkeit in dir ist die entscheidende Kraft, die dich lenken und leiten kann, durch alle Schwierigkeiten, durch alle Abgründe, durch alles, was ist. Habe den Mut zu dieser Göttlichkeit 'Ja' zu sagen und sie immer als erstes zu sehen, was du bist und achte darauf, dass du nicht zu sehr festfährst in den materiellen Ebenen und in den körperlichen Ebenen. Lebe sie und liebe sie, aber setzen sie nicht an erster Stelle.

Ich bin El Morya

und begleite dich mit dem blauen Strahl, wann immer du willst.

Diese Texte dürfen mit Hinweis auf den Autor frei verwendet werden.

www.kristallfamilie.de